Turbinchen in Siegerlaune

Turbine D2 - Brandenburg Süd 05 5:1

27.5.2018 von DJ Edison

An diesem Sonntag wollte ich eigentlich „auf blau“ machen, doch daraus wurde nichts, denn früh morgens trat unsere D2, gecoacht von Bettina Stoof, gegen Brandenburg Süd 05 auf dem neuen Kunstrasenplatz in der Waldstadt an. Zunächst wurde Jette ins Tor geschickt, die in Halbzeit 1 Celine vertritt. Dann wurde das Spiel angepfiffen und es waren erst 30 Sekunden (!) vorüber, als es im Kasten der Gäste klingelte. Jolien setzt sich durch und erzielt das 1:0 für unsere Turbinchen. Holla, das ging aber schnell. Aber nun gut. Drei Minuten später die nächste Gelegenheit für unsere Mädels, als sich Jolien schön freispielte und Pauli bediente, doch sie verzog nur knapp. In der 6. Minute jedoch musste Jette hinter sich greifen. Ein strammer Schuß einer Gästespielerin brachte den 1:1-Ausgleich. Nun ja, es war ja noch alles offen und unsere Turbinchen gingen, trotz der subtropischen Temperaturen (28^o Celsius), recht forsch zur Sache und erspielten sich mehrere Torgelegenheiten. So z.B. in der 16. Minute, als Elli sich über die linke Seite durchsetzte und knapp den Kasten verfehlte. Sechs Minuten später war Elli wieder vor dem Tor, aber bei der gut aufgelegten Torhüterin der Gäste war doch dann Endstation. In der 26. Minute zeigte Jette ihr Können nach einem Schuß einer Gstespielerin, die den Ball halbhoch Richtung Tor beförderte. Der hätte gepasst ! Kurz vor dem Halbzeitpfiff traf Jolien nur die Querstange und so ging es mit dem 1:1-Ausgleich zur Pause.

In Halbzeit 2 nahm Bettina Jette aus dem Tor und schickte Celine rein. Zunächst war es ein ausgeglichenes Match, doch dann in der 35. Minute setzte sich Johanna schön über rechts durch, bediente Elli und sie schob zum 2:1 aus Turbinesicht ins lange Eck ein. Von nun an kamen unsere Mädels besser ins Spiel. In der 42. ein schöner Vorstoß von Maxi über links, zog ab und traf nur „Holz“. Zwei Minuten später eine kleine Jolien-Gala. Sie erzielte innerhalb von zwei Minuten zwei Tore und erhöhte so auf 3:1 und 4:1 für unsere Mädels (44.+45.). Zwischenzeitlich wurde Mille eingewechselt und sie erwies sich als Joker. In der 47. Minute hatte sie eine Torchance, nach Vorlage von Elli, doch der Ball zischte knapp am Tor vorbei. Zwei Minuten später war Jolien, nach Zuspiel von Mille, wieder vor dem Gästetor und schob zum 5:1 ein – ein lupenreiner Hattrick von Ihr. Damit noch nicht genug, denn unsere Mädels waren zu diesem Zeitpunkt spielbestimmend. Brandenburg versuchte zwar noch ein bisschen Ergebniskosmetik zu betreiben, aber bei der gut gestaffelten Defensive um Fritzi und Lucy war meist Feierabend. Zwei Szenen hatte ich noch notiert: in der 51. Minute kam Mille gefährlich vor's Gästetor, zog ab und der Ball krachte an den Querbalken. Das war ein Knall ! Und in der 59. Minute hatte sich Jolien eine Chance erarbeitet, aber bei der Torhüterin war Schluß. So endete das Spiel mit 5:1 zugunsten unserer Turbinchen. Nun ja, bei diesen Temperaturen haben unsere Mädels ein ordentliches Spiel abgeliefert. Die erste Hälfte na ja, die zweite Hälfte war mehr oder weniger fast einseitig, wobei die Gäste auch Chancen hatten, aber bei Celine im Kasten und bei unserer Defensive war meist Endstation. So geht m.E. der Sieg auch voll in Ordnung. Trainerin Bettina Stoof trat mit folgenden Mädels an: Henriette „Jette“ Grahlmann (2.HZ Celine Bunde), Maxi Schudek, Aimie Appel, Paulina „Pauli“ Grüne, Ellena „Elli“ Frieden, Friederike „Fritzi“ Knabe, Milaine „Mille“ Schewitzka, Johanna Thobe, Jolien Franek sowie Lucy Thiermann.